



TIERÄRZTIN

Dr. Carmen Wende
Grasbrunn

ANMELDEBOGEN

Ich freue mich, Sie in meiner Praxis begrüßen zu dürfen.

Um auch in Zukunft alle Informationen über Ihr Tier sofort zur Hand zu haben, lege ich von jedem Patienten eine Kartei an. Dafür benötige ich einige Angaben über Sie und Ihr Tier. Diese Angaben werden von mir selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

Angaben zum Kunden:

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort, ggf. Ortsteil

Telefon Mobil

Dürfen wir Schriftverkehr elektronisch abwickeln?

E-Mail ja nein E-Mail

WhatsApp ja nein

Ich bin Besitzer des u.g. Tieres ja nein

Angaben zum Besitzer (falls abweichend von o.g. Person)

.....

Angaben zum Patienten:

Name Hund Katze Heimtier

Rasse (bei Heimtier Art, z.B. Maus)

Alter oder Geburtsdatum Farbe

männlich weiblich kastriert ja nein

Herkunft (z.B.: Tierheim, Züchter, etc.)

Herkunftsland (Bei Tieren aus dem Ausland)

Chip oder Tattoo (soweit bekannt):

Bekommt Ihr Tier regelmäßig Medikamente? nein ja

Wenn ja, welche?

.....

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, die anfallenden Kosten für Anfahrt, Untersuchungen, Behandlungen inkl. Material und Medikamente bar oder per EC-Karte zu begleichen.

Unterschrift Datum

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Tierhalterin, sehr geehrter Tierhalter,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bin ich verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck meine Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Tierarztpraxis Dr. Carmen Wende, Bgm.-G.-Hiltmair-Str. 12,
85630 Grasbrunn, Telefon 0151 15440396, praxis@tierarzt-grasbrunn.de
www.tierarzt-grasbrunn.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Tierarzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeite ich Daten, insbesondere die Gesundheitsdaten Ihres Tieres. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschläge und Befunde, die ich oder andere Tierärzte erheben. Zu diesen Zwecken können mir auch andere Tierärzte, bei denen Ihr Tier in Behandlung ist oder war, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Tierarztbriefen/Befundberichten).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für die Behandlung Ihres Tieres. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Ich übermittle Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger der Gesundheitsdaten Ihres Tieres können vor allem andere Tierärzte, Tierärztliche Verrechnungsstellen, Tierkrankenversicherungen, Tierhalterhaftpflichtversicherungen, Berufshaftpflichtversicherungen sowie die Bayerische Tierseuchenkasse sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihrem Tier erbrachten Leistungen und zur Klärung von tiermedizinischen Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Ich bewahre Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist.

Aufgrund standesrechtlicher Vorgaben bin ich dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 5 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 10 Jahre bei steuerlich relevanten Unterlagen gemäß der Abgabenordnung (AO).

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden Daten bzw. die Gesundheitsdaten Ihres Tieres Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötige ich Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:
Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 27 (Schloss), 91522 Ansbach

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an mich wenden.

Ihre Dr. Carmen Wende

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Sie werden gebeten, durch Ihre Unterschrift zu bestätigen, diese Informationen zur Kenntnis genommen zu haben.

Auch nach dem Inkrafttreten der DSGVO bedarf es weiterhin keiner ausdrücklichen Einwilligung der Tierhalter in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, sofern die Erhebung zur Erfüllung des Tierarztbehandlungsvertrages erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO).

Folgende Daten sind hiervon erfasst: Name des Tierhalters, Anschrift, Geburtsdatum, Kostenträger, Behandlungstage, erbrachte Leistungen gemäß GOT, Arzneimittel und Diagnosen.

Das Inkrafttreten der DSGVO ändert nichts an den geltenden gesetzlichen Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten, denn gemäß Art. 17 Abs. 3 Buchstabe b) DSGVO gelten die Löschungspflichten nicht, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist.

Somit gelten z.B. für die Aufbewahrung steuerlich relevanter tiermedizinischer Dokumentationen weiterhin die Ordnungsvorschriften für die Aufbewahrung von Unterlagen des § 147 Abgabenordnung (AO).

Nach § 147 Abs. 3 AO sind die in Abs. 1 genannten Unterlagen je nach Art 6 oder 10 Jahre lang aufzubewahren.

Auch berufsständische Regelungen über Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten, in Bayern insbesondere § 16 Abs. 1 BOT, sind eine geeignete Rechtsgrundlage im Sinne der DSGVO.

Einem Löschantrag des Tierhalters kann demgemäß im Hinblick auf die bestehenden Rechtsnormen zur Aufbewahrung widersprochen werden. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden die o.a. Daten gelöscht. Insoweit hat der Tierhalter einen Rechtsanspruch auf Löschung seiner Daten.

Ferner hat der Patientenbesitzer insoweit ein Auskunftsrecht, als er jederzeit vom Tierarzt Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten verlangen kann.

Mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie Ihre Einwilligung, dass Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben/verwendet werden können

- an andere Tierärzte oder Kliniken zur Weiterbehandlung
- an Labore und Institute zum Zwecke der Diagnostik
- für den Bezug von Impferinnerungen.

Meine insoweit erklärte Einwilligung kann ich jederzeit (schriftlich per Post oder per Mail an Dr. Carmen Wende) widerrufen. Eine Folge des Widerrufs kann jedoch sein, dass wir das Behandlungsverhältnis nicht mehr oder nicht mehr im bisherigen Umfang fortführen können.

Unterschrift Datum